

Trägergestützte Berufsfelderkundung (BFE): To-Do-Liste für Schulen

Berufsfelderkundungen - Was ist das?

Berufsfelderkundung sind Berufsorientierungsangebote. Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, ihre fachpraktischen Erfahrungen, aufbauend auf Potenzialanalyse auszubauen. Jede Schülerin, jeder Schüler kann in den Jahrgangsstufen 8 an den BFE in drei verschiedenen Berufsfeldern teilnehmen.

Rahmenbedingungen (Wer, Wann, Wo, Wie lange?)

Berufsfelderkundungen können individuell oder im Klassenverband gebucht werden. Die Auswahl zur Teilnahme erfolgt durch die Schule. Voraussetzung ist die Teilnahme an der Potenzialanalyse. Die BFE-Kurse beim Träger dauern täglich 7 Stunden und werden von qualifiziertem Personal durchgeführt.

Folgende Angebote für die **Zielgruppe**, also für Schülerinnen und Schüler in der Klasse 8:

- 3-tägige trägergestützte BFE für SuS mit Förderbedarf (an insgesamt 21 Stunden) – BFE3
- Öffnung für alle SuS für bestimmte Berufsfelder, die sich betrieblich nicht realisieren lassen.
- auch tageweise (1 oder 2 Tage) und kombinierbar mit betrieblicher BFE

Was	Wann	Wer
<p>Bedarfsabfrage</p> <p>Eruieren Sie den Bedarf (Anzahl der in Frage kommenden Schüler*innen) im Jahrgang 8 und melden diesen im BAN-Portal. Die KoKo informiert die Schulen & StuBOs über den Start der Bedarfsabfrage. Nutzen Sie hierzu die Zusammenstellung der BFE „Info & Angebote...“ (auf www.bildung.koeln.de/stubomaterial). Anhand der gemeldeten Zahlen und Berufsfelder (BFE1, BFE2, BFE3) plant die KoKo die Kursangebote für das kommende Schuljahr mit den Trägern. Geben Sie daher bitte bei der Bedarfsabfrage eine möglichst realistische Zahl an.</p>	Anfang des Schuljahres	StuBO
<p>Planung der Teilnahme für das Schuljahr</p> <p>Die Schulen & StuBOs erhalten Informationen zum / vom betreuenden BFE-Träger. Eine Übersicht mit den Kursangeboten für das Schuljahr erhalten Sie von der KoKo oder auf www.bildung.koeln.de/stubomaterial. Wählen Sie nun die in Frage kommenden Schüler*innen gemeinsam mit den Klassenleitungen aus und besprechen mit diesen die Teilnahme. Informieren Sie die Träger nach der PA zur aktuellen Schülerzahl und später bei einer (kurzfristigen) Änderung.</p>	Nach der Potenzialanalyse (PA), bis spätestens Jahresende	StuBO / Klassenleitung
<p>Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler</p> <p>Sprechen Sie mit den Schülerinnen und Schülern über die Berufsfelder entweder im Klassenverband im Unterricht oder in einer gesonderten Beratung. Stellen Sie Ihnen die Angebote des Trägers vor. Materialien zu den Berufsfeldern finden Sie im Berufswahlpass und im Dokument „Info & Angebote_BFE“.</p>	vor Durchführung	StuBO / Klassenleitung
<p>Anmeldung im BAN-Portal</p> <p>Die Träger teilen Ihnen den verbindlichen Anmeldezeitraum vor den BFE mit. Eine Anleitung zur Anmeldung der Schüler/innen finden Sie im BAN-Portal oder auf www.bildung.koeln.de/stubomaterial.</p>	Spätestens 1 Woche vor den BFE	StuBO (oder „BAN-Portal-Beauftragte/r“)
<p>Vorbereitung und Organisation der Anreise</p> <p>Vorlagen: Information von Trägern, „Info & Angebote_trg_BFE“</p> <p>„Besprechen Sie mit den Schülerinnen und Schülern organisatorische Details und grundlegende Aspekte wie pünktliches Erscheinen, respektvolles Verhalten und motivierte Teilnahme. Klären Sie die Begleitung und Beaufsichtigung, die Anreise zum Träger und informieren Sie Ihre Kollegen/Kolleginnen.“</p>	kurz vor den BFE	StuBO oder Klassenleitung
<p>Dokumentation und Nachbereitung</p> <p>Im Unterricht die Erfahrungen aus den BFE-Tagen besprechen. Die Schüler/innen tragen Ihre Berufsfelder in der Klasse vor und sichern ihre Bescheinigung im Berufswahlpass.</p>	nach den BFE	Klassenleitung

Ihre Ansprechpartnerin bei der Kommunalen Koordinierungsstelle: Carmen Eder, Telefon: 0221-221-29281

Bei Fragen zum BAN-Portal wenden Sie sich bitte an die LGH. Telefon: 0211-30108-372 / -366